

In Ergänzung zum Reglement SPGM-10/25/50, Reg.-Nr. 4.41, Ausgabe 2007, den Ausführungsbestimmungen, Ausgabe 2010 sowie der Quotenregelung 2010 erlässt der Luzerner Kantonschützenverein folgende Ausführungsbestimmungen. (gestützt auf den Bestimmungen der Abteilung Pistole SSV)

## **1. Organisation**

- 1.1 Anmeldung**  
Die Anmeldung hat mit dem beiliegenden Anmeldeformular bis zum **28.02.2010** an den Ressortchef Pistole LKSV zu erfolgen.  
**Adresse: Widmer Markus Flurweg 4 6020 Emmenbrücke**
- 1.1.1 Qualifikation Hauptrunden** *Bitte beachten*  
Für die Eidg. Hauptrunden qualifizieren sich die **ersten 9 Gruppen** aus der **Kantonalen Rangliste SPGM25**.(entspricht der Quotenregelung SSV 2010)  
**1. Eidg. Runde 200 Gruppen**  
**2. Eidg. Runde 120 Gruppen**  
**3. Eidg. Runde 40 Gruppen**  
**Endschiessen 20 Gruppen**
- Zur Berechnung gelangen nur vollständig angetretene Gruppen. Die Gruppenstandblätter sind massgebend.
- 1.2 Dauer des Wettkampfes**  
Nach Eingang der Anmeldungen erhalten die Sektionen die Gruppenstandblätter. Die Kant. Ausscheidungsrunde ist während der Zeit vom **19. März bis 15. Mai 2010** zu absolvieren.  
Jeder Wettkampf muss am gleichen Tag innerhalb von 4 Stunden durch die ganze Gruppe geschossen werden.  
**Das EWS Resultat darf nicht als kant. Vorrunde verwendet werden, da die Schiessprogramme unterschiedlich sind.**
- 1.3 Schiessanlagen**  
Der Wettkampf kann auf der eigenen oder einer fremden Schiessanlage geschossen werden.
- 1.4 Kontrolle**  
Jeder Wettkampf muss unter Kontrolle geschossen werden. Der Kontrolleur muss einer anderen Verbandssektion (Kontrollsektion) angehören. Er ist für die reglementsgemässe Durchführung des Wettkampfes und die Auswertung zuständig. Der Ressortchef Pistole LKSV kann Aufsichten für die Überwachung des Schiessbetriebes delegieren.
- 1.5 Lizenz**  
Jeder Teilnehmer ist im Besitz einer gültigen SSV Lizenz. Gruppen, die mit Schützen ohne Lizenz antreten, werden disqualifiziert und müssen mit weiteren Sanktionen rechnen.

## 2. Wettkampfprogramm

### 2.1 Wettkampfscheiben

#### 2.1.1 Präzisionsdurchgang

Präzisionspistolen-Scheibe ISSF PP25/50m, 50cm in 10 Kreise eingeteilt, rundes Schwarz 20cm.

#### 2.1.2 Schnellfeuerdurchgang

Schnellfeuerpistolen-Scheibe ISSF 25m, in Wertung von 5 -10 eingeteilt.

### 2.2 Waffen

Ordonnanzwaffen, Sportpistolen Grosskaliber (SPG), Sportpistolen, Kleinkaliber (SPK) gemäss Schiessordnung Pistole SSV.

### 2.3 Munition

Die Munition ist Sache des Schützen.

### 2.4 Programm

Die vier Gruppenschützen müssen zuerst den Präzisionsdurchgang und dann den Schnellfeuerdurchgang schiessen.

### 2.5 Probeschüsse

Präzisionsdurchgang: 5 Schüsse in 6min.

Schnellfeuerdurchgang: 1 Serie von 5 Schüssen

### 2.6 Wettkampfschüsse

#### 2.6.1 Präzisionsdurchgang

3 Serien von 5 Schüssen in je 6 Minuten

#### 2.6.2 Schnellfeuerdurchgang

3 Serien von 5 Schüssen, während jeder Serie ist die Scheibe fünfmal für 3 Sekunden sichtbar. Zwischen jedem Erscheinen ist die Scheibe jeweils 7 Sekunden weggedreht. Bei jedem Erscheinen darf nur ein Schuss geschossen werden.

### 2.7 Wettkampffregeln

Es gelten die Regeln der ISSF (International Shooting Sport Federation), sowie die Reglemente und Ausführungsbestimmungen SSV und LKSV.

### 2.8 Kommandi

Es gelten die Kommandi SSV Reg.-Nr. 4.02d

### 2.9 Einzelresultate

Die Summe der 30 Wettkampfschüsse ergibt das Einzelresultat.

### 2.10 Gruppenresultat

Die Summe der vier Einzelresultate ergibt das Gruppenresultat.

### 2.11 Rangierung

Das Gruppenresultat bestimmt den Rang.

Bei Gleichheit entscheiden:

- zuerst die Summe der letzten, dann der zweitletzten, dann der drittletzten usw. Fünferserien aller Gruppenschützen. Als letzte Serie gilt die 3. Serie des Schnellfeuerdurchganges.
- dann die höchste Zahl der 10er, 9er, 8er usw. aller Gruppenschützen.

## 3. Kantonaler Final

Aufgrund der kleinen Anzahl Gruppen wird bis auf weiteres auf einen kantonalen Final verzichtet.

## 4. Finanzielles

### 4.1 Gruppendoppel für das Kant. Ausscheidungsschiessen

Jede Gruppe, die sich zur Teilnahme an der SPGM25 anmeldet, erhält mit der Rangliste ein Abrechnung mit Einzahlungsschein auf das Konto der **Luzerner Kantonalbank** zahlbar bis ende Mai.

### 4.2 Gruppendoppel für die Eidg. Hauptrunden

Jeder Gruppe, die sich für die Eidg. Hauptrunden qualifiziert, stellt der LKSV ein Gruppendoppel von Fr. 90.- in Rechnung, welcher per Einzahlungsschein auf das Konto der **Luzerner Kantonalbank** zu überweisen ist.

## 5. Verstösse

5.1 Verstösse gegen das Reglement SPGM25 oder den Ausführungsbestimmungen LKSV haben unweigerlich die Disqualifikation der betreffenden Gruppe zur Folge.

5.2 Bei Verstössen von Einzelschützen, Gruppen und Kontrolleuren werden laut Reglement Disziplinarwesen für Pistolenwettkämpfe Reg.-Nr. 4.03d, durch den LKSV Massnahmen ergriffen.

## 6. Beschwerdewesen

6.1 Reklamationen können innert 5 Tagen nach dem Wettkampf beim Ressortchef Pistole LKSV schriftlich eingereicht werden. Endgültige Entscheidungen fällt die Abteilung Breitensport des LKSV.

Emmenbrücke, Februar 2010

### **LUZERNER KANTONALSCHÜTZENVEREIN**

#### **Abteilung Breitensport**

Ressortchef Pistole:

Widmer Markus

#### **Eidg. Hauptrunden:**

**1. Runde: 17.06. – 27.06.2010**

**2. Runde 08.07. – 18.07.2010**

**3. Runde 12.08. – 22.08.2010**

**Final 04.09.2010 in Thun**

